

## **Benutzungsordnung und AGB**

Roccadion GmbH und Co. KG, Silberweg 22, 71032 Böblingen

1	Benutzungsberechtigung.....	4
1.1	Nutzung der Anlage.....	4
1.2	Eigenverantwortlichkeit.....	4
1.3	Öffnungszeiten.....	4
1.4	Minderjährige .....	4
1.5	Leiter Gruppenveranstaltung.....	5
1.6	Einverständniserklärung.....	5
1.7	Gewerbliche Nutzung.....	5
1.8	Hausrecht.....	5
2	Eintrittsgebühren und Jahreskarten.....	5
2.1	Eintrittspreis.....	5
2.2	Eintrittspreis Kinder.....	5
2.3	Jahreskarten und 11er Karten.....	6
2.4	Vertragsstrafe und Verweis.....	6
3	Gefahren beim Klettern und Bouldern.....	6
3.1	Eigenverantwortung und Gefahren.....	6
3.2	Seillänge 50 Meter.....	6
3.3	Kein Bouldern an Seil-Kletterwänden.....	6
4	Ausrüstungsverleih.....	7
4.1	Erforderliche Kenntnisse.....	7
4.2	Minderjährige .....	7

4.3 Verleihdauer.....	7
5 Haftung.....	7
6 Hallenregeln.....	7
6.1 Allgemeine Regeln .....	7
6.2 Fairness und Rücksichtnahme.....	8
6.3 Gefahrenraum!.....	8
6.4 Hindernisse wegräumen! .....	8
6.5 Erste Hilfe .....	8
6.6 Beschädigungen melden!.....	8
6.7 Kletterhalle ist kein Spielplatz .....	8
6.8 Gefahr durch Schmuck und lange Haare! .....	9
6.9 Alkohol- und Rauchverbot! .....	9
6.10 Handy, Musik und Tiere stören!.....	9
7 Kletterregeln .....	9
7.1 Ausrüstung.....	9
7.2 Partnercheck vor jedem Start!.....	9
7.3 Im Vorstieg direkt einbinden!.....	9
7.4 Sicherungsgerät richtig bedienen!.....	9
7.5 Alle Zwischensicherungen einhängen!.....	10
7.6 Zwischensicherungen nicht überstreckt einhängen!.....	10
7.7 Sturzraum freihalten!.....	10
7.8 Kein Toprope an einzelner Karabiner! .....	10
7.9 Pendelgefahr beachten!.....	10

---

7.10 Nie Seil auf Seil!.....	10
7.11 Vorsicht beim Ablassen!.....	11
8 Boulderregeln.....	11
8.1 Abspringen oder Abklettern!.....	11
8.2 Sturzraum freihalten!.....	11
8.3 Auf Kinder achten!.....	11

# 1 Benutzungsberechtigung

## 1.1 Nutzung der Anlage

Zur Nutzung der Kletter- und Boulderanlage sind nur Personen berechtigt, die über die erforderlichen Fähigkeiten und Kenntnisse verfügen. Mit dem Betreten der Anlage erklärt der Nutzer, dass er über diese Fähigkeiten und Kenntnisse verfügt.

Der Nutzer erklärt mit dem Betreten der Kletterwand, dass er die angewendete Sicherungstechnik dem aktuellen Stand der Lehrmeinung entsprechend beherrscht.

## 1.2 Eigenverantwortlichkeit

Der Betreiber führt keine aktiven Kontrollen durch, ob der Nutzer (oder die ihn anleitenden Personen) über ausreichende Kenntnisse der korrekten Durchführung der Sicherungstechniken verfügen und diese anwenden. Es obliegt dem Nutzer, dies jeweils im Einzelfall zu prüfen, eine Haftung des Betreibers ist diesbezüglich ausgeschlossen. Der Aufenthalt in der Kletteranlage und deren Benutzung erfolgt insoweit auf eigenes Risiko des jeweiligen Nutzers. Siehe hierzu im Einzelnen die Hallen-, Kletter- und Boulderregeln.

## 1.3 Öffnungszeiten

Öffnungszeiten werden durch Aushang bekannt gegeben. Die Kletteranlage darf nur während der Öffnungszeiten benutzt werden.

## 1.4 Minderjährige

Minderjährige **bis zum vollendeten 14. Lebensjahr** dürfen die Kletteranlage nur unter Aufsicht eines Erziehungsberechtigten oder einer sonstigen volljährigen Person benutzen, der die Aufsichtspflicht übertragen wurde.

Minderjährige **ab vollendetem 14. Lebensjahr** dürfen die Kletteranlage ohne Begleitung eines Erziehungsberechtigten benutzen, sofern sie eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vorlegen.

Minderjährige Teilnehmer einer Gruppenveranstaltung dürfen die Kletteranlage nur unter Aufsicht einer volljährigen Person benutzen, der die Aufsichtspflicht übertragen wurde; der Leiter einer Gruppenveranstaltung muss mindestens das 16. Lebensjahr vollendet haben, vorausgesetzt der Veranstalter bestätigt das Einverständnis der Erziehungsberechtigten mit der Durchführung der Gruppenveranstaltung durch den Leiter. Für jeden minderjährigen Teilnehmer ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten vorzulegen.

Die Organisation, in deren Auftrag die Gruppenveranstaltung durchgeführt wird, hat das

jährlich zu erneuernde Formblatt »Dauerbestätigung für geleitete Gruppenveranstaltungen« vorzulegen.

### **1.5 Leiter Gruppenveranstaltung**

Leiter einer Gruppenveranstaltung, Erziehungsberechtigte und Aufsichtsberechtigte haben dafür Sorge zu tragen, dass die Benutzungsordnung von allen Gruppenteilnehmern oder von den durch sie begleiteten Minderjährigen eingehalten wird.

### **1.6 Einverständniserklärung**

Formblätter für Einverständniserklärungen liegen in der Kletteranlage aus und können auf der Homepage heruntergeladen werden. Sie müssen beim erstmaligen Besuch der Kletteranlage vollständig ausgefüllt im Original an der Kasse abgeben und bei jedem weiteren Eintritt in Kopie an der Kasse vorgelegt werden.

### **1.7 Gewerbliche Nutzung**

Die gewerbliche Nutzung der Kletteranlage ist nur mit einer besonderen Genehmigung des Betreibers gestattet. Auf diese besteht kein

### **1.8 Hausrecht**

Anweisungen des Hallenpersonals sind zu befolgen (Hausrecht). Bei Vorliegen eines wichtigen Grundes ist das Hallenpersonal befugt, die Kletteranlage oder Teile davon ohne Erstattung des Eintrittspreises zu schließen und zu räumen.

## **2 Eintrittsgebühren und Jahreskarten**

### **2.1 Eintrittspreis**

Der Eintrittspreis ergibt sich aus der jeweils gültigen Preisliste. Ermäßigte Eintrittspreise werden nur gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises gewährt.

### **2.2 Eintrittspreis Kinder**

- Kinder von 0-5 Jahren, in Begleitung eines bezahlenden Erwachsenen sind frei.
- Kinder von 0-5 Jahren, ohne Begleitung eines bezahlenden Erwachsenen, bezahlen wie 6-9 Jahre alte Kinder. Sie dürfen nur den Kinderbereich Bouldern und Top Rope Bereich Klettern benutzen.
- Kinder von 6-13 Jahren müssen beim Klettern von einem Erwachsenen begleitet werden (Begleitperson **muss nicht** bezahlen).
- Kinder von 6-13 Jahren müssen beim Bouldern von einem bezahlenden Erwachsenen begleitet werden (Begleitperson **muss** bezahlen).
- Kinder von 10-13 Jahren, die einen Boulderführerschein haben brauchen keinen

bezahlenden Erwachsenen.

## 2.3 Jahreskarten und 11er Karten

- Jahreskarten und 11er Karten sind nicht übertragbar.
- Im Falle einer behördlich angeordneten Schließung, die das Roccadion nicht zu vertreten hat, werden Jahreskarten nicht um die Zeitspanne der Schließung verlängert.

## 2.4 Vertragsstrafe und Verweis

Als Vertragsstrafe wird eine erhöhte Eintrittsgebühr in Höhe von 50 € bei Nutzung der Anlage ohne Entrichtung des (korrekten) Eintrittspreises fällig. Die Geltendmachung von weiteren (Schadensersatz-) Ansprüchen bleibt vorbehalten. Der sofortige Verweis aus den Anlagen - ohne Erstattung des Eintrittspreises - und die Erteilung eines dauerhaften Hausverbots bleiben für den Fall der wiederholten Nutzung der Anlage ohne Entrichtung des korrekten Eintrittspreises während eines Zeitraums von einem Jahr oder für den Fall der trotz Abmahnung wiederholt schuldhaften Nutzung der Anlage entgegen den Bestimmungen dieser Benutzungsordnung in ihrer jeweiligen Fassung vorbehalten.

# 3 Gefahren beim Klettern und Bouldern

## 3.1 Eigenverantwortung und Gefahren

Bouldern und Klettern erfordern wegen der damit verbundenen erheblichen Risiken ein hohes Maß an Vorsicht und Eigenverantwortung. Gefahren können auch von herabfallenden Gegenständen ausgehen, insbesondere durch künstliche Klettergriffe, die sich unvorhersehbar lockern oder brechen können. In den Außenanlagen können in Abhängigkeit von der Witterung, unter anderem besondere Gefahren durch Feuchtigkeit, Eis oder Schnee bestehen. Jeder Nutzer hat in Eigenverantwortung die nachstehenden Regeln anzuwenden, um mögliche Gefahren für sich und Dritte zu reduzieren.

## 3.2 Seillänge 50 Meter

Die Kletterwände des Roccadion sind bis zu 19 Meter hoch und hängen stark über. Bei der Nutzung müssen Seile mit mindestens **50 m Länge** verwendet werden.

## 3.3 Kein Bouldern an Seil-Kletterwänden

Im Seil-Kletterbereich ist das Bouldern nicht erlaubt.

## **4 Ausrüstungsverleih**

### **4.1 Erforderliche Kenntnisse**

Zum Ausleihen von Ausrüstungsgegenständen sind nur Personen berechtigt, die über die erforderlichen Kenntnisse und Erfahrungen der beim Bouldern und Klettern anzuwendenden Sicherungstechniken und -maßnahmen und über den fachgerechten Umgang mit den ausgeliehenen Ausrüstungsgegenständen verfügen oder selbst für eine Anleitung durch fachkundige Personen sorgen.

### **4.2 Minderjährige**

Minderjährige sind nicht berechtigt, Ausrüstungsgegenstände auszuleihen, es sei denn, sie können eine Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zum selbstständigen Ausleihen von Ausrüstungsgegenständen vorlegen. Im Rahmen von Gruppenveranstaltungen müssen Ausrüstungsgegenstände über den jeweiligen Gruppenleiter ausgeliehen werden.

### **4.3 Verleihdauer**

Die Verleihdauer endet mit der Rückgabe des Ausrüstungsgegenstands, der spätestens 15 Minuten vor dem Ende der jeweiligen Öffnungszeiten am selben Tag zurückzugeben ist. Andernfalls fallen Leihgebühren für eine weitere Ausleihe an.

## **5 Haftung**

Eine Haftung des Betreibers besteht nur im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen. Hinsichtlich des Abhandenkommens von Gegenständen und Wertsachen des Nutzers übernimmt der Betreiber keine Haftung.

## **6 Hallenregeln**

Die nachfolgenden Regeln sind nicht abschließend, nachfolgend die wichtigsten Verhaltensregeln beim Klettern und Bouldern.

### **6.1 Allgemeine Regeln**

- Du benutzt die Kletter- und Boulderhalle eigenverantwortlich!
- Der Betreiber führt aktiv keine Kontrollen durch ob Sicherheitsfehler gemacht werden.
- Fallen dem Betreiber Sicherheitsfehler auf kann er einen Verweis aussprechen.
- Klettern und Bouldern bergen Sturzgefahren,; Du kannst du dich oder andere schwer oder tödlich verletzen.
- Du bist verantwortlich für Dich und andere.
- Achte immer auf den Raum um dich herum, speziell über Dir.
- Schau nicht weg, wenn andere Fehler machen, Sprich sie an!

## 6.2 Fairness und Rücksichtnahme

- Nimm Rücksicht und gefährde weder dich noch andere. Passe dein Verhalten der jeweiligen Situation an. Vermeide bei hoher Auslastung langes Ausbouldern,
- Reservieren von Routen und unnötige Stürze. Klettere nur auf ausgewiesenen Kletterlinien, steige bei sich kreuzenden Kletterlinien nicht ein, wenn die andere Route schon belegt ist. Lass den Sichernden ihren nötigen Aktionsraum.
- Vermeide unnötigen Magnesiaverbrauch.
- Klettere oder bouldere nur mit geeigneten Schuhen.

## 6.3 Gefahrenraum!

- In der Kletter- oder Boulderhalle können Gegenstände herabfallen
- -Gefahr besteht auch dann, wenn du nicht selbst kletterst oder boulderst.
- Beachte deshalb den möglichen Sturzraum über dir.

## 6.4 Hindernisse wegräumen!

- Kletter- und Boulderbereich immer frei von Rucksäcken, Trinkflaschen, Kinderwägen, und Spieldecken halten.
- Lege dort keine Gegenstände ab und lass auch die Einrichtung dort, wo sie steht (Tische, Bänke, etc.).

## 6.5 Erste Hilfe

- Jeder ist zur Hilfeleistung verpflichtet. Informiere unverzüglich das Hallenpersonal.
- Auf Anfrage Personalien bekannt geben.

## 6.6 Beschädigungen melden!

- Beschädigte oder lose Griffe, Kletterplatten, Haken, Karabiner oder Expressschlingen unverzüglich melden. Veränderungen sind untersagt.
- Routensperrungen beachten

## 6.7 Kletterhalle ist kein Spielplatz

- Kinder beaufsichtigen
- Rennen ist in einer Kletter- und Boulderhalle aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt. Wer rennt kann den Sturzraum über sich nicht im Auge haben.
- Spielen ist in den Kletter- und Boulderbereichen aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.
- Minderjährige ab 14 Jahren dürfen nur mit Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten unbeaufsichtigt klettern.



## **6.8 Gefahr durch Schmuck und lange Haare!**

- Schmuck kann hängen bleiben und dich verletzen
- Lange Haare zusammenbinden: sie können sich im Sicherungsgerät verfangen.
- Lasse den Chalkbag beim Bouldern am Boden oder hänge ihn dir ohne Karabiner um.

## **6.9 Alkohol- und Rauchverbot!**

- Nach Alkoholkonsum nicht klettern und bouldern
- Rauchen ist verboten - auch im Außenbereich

## **6.10 Handy, Musik und Tiere stören!**

- Handys lenken ab und können herunterfallen.
- Kopfhörer beeinträchtigen deine Aufmerksamkeit.
- Die Mitnahme von Tieren ist nicht erlaubt.

# **7 Kletterregeln**

## **7.1 Ausrüstung**

- Benutze nur geeignete und zeitgemäße Ausrüstung.

## **7.2 Partnercheck vor jedem Start!**

- Korrekt geschlossener Klettergurt?
- Korrekter Anseilknoten und Anseilpunkt?
- Funktion des Sicherungsgeräts geprüft?
- Sicherungskarabiner geschlossen?
- Seil ausreichend lang?
- Seilende abgeknotet?
  
- Vergewissere dich über die Sicherungskompetenz des Kletterpartners – er hält dein Leben in seiner Hand!

## **7.3 Im Vorstieg direkt einbinden!**

- Binde dich im Vorstieg immer direkt in den Anseilpunkt des Gurtes ein.
- Im Toprope kannst du dich alternativ auch mit Safebiner oder zwei gegengleich eingehängten Karabinern einbinden.

## **7.4 Sicherungsgerät richtig bedienen!**

- Wende eine allgemein anerkannte Sicherungstechnik an.

- Beachte das Bremshandprinzip (eine Hand umschließt immer das Bremsseil) und die korrekte Position der Bremshand.
- Positioniere dich beim Sichern nahe an der Kletterwand. Sichere ohne Schlappseil.
- Achte auf einen angemessenen Gewichtsunterschied zwischen den Partnern und ergreife bei Bedarf Maßnahmen.
- Sichern ist Präzisionsarbeit und erfordert deine volle Aufmerksamkeit – lass dich nicht ablenken.

### **7.5 Alle Zwischensicherungen einhängen!**

- Griffe können sich unerwartet drehen oder brechen, deshalb musst Du alle Zwischensicherungen einhängen.
- Spontane Stürze sind immer möglich.
- Informiere möglichst deinen Partner bevor du dich ins Seil setzt oder stürzt.

### **7.6 Zwischensicherungen nicht überstreckt einhängen!**

- Hänge alle Zwischensicherungen aus stabiler Position, nicht überstreckt und möglichst auf Hüfthöhe ein.
- Bis zum 5. Haken droht Bodensturzgefahr.

### **7.7 Sturzraum freihalten!**

- Achte auf einen freien Sturzraum an der Wand und am Boden.
- Klettere nicht im Sturzraum anderer.
- Überhole nur in Absprache mit dem Vorkletternden – er hat grundsätzlich „Vorfahrt“.
- Vermeide Pendelstürze!

### **7.8 Kein Toprope an einzelner Karabiner!**

- Hänge beim Toprope Klettern das Seil immer in die zwei dafür vorgesehenen Umlenkkarabiner.
- Klettere nicht über die Umlenkung hinaus.

### **7.9 Pendelgefahr beachten!**

- Steige in stark überhängenden Bereichen nur mit eingehängten Zwischensicherungen nach.

### **7.10 Nie Seil auf Seil!**

- Hänge in die Umlenkkarabiner und auch in Zwischensicherungen immer nur ein Seil.

### **7.11 Vorsicht beim Ablassen!**

- Informiere deinen Partner bevor du dich ins Seil setzt.
- Lasse deinen Partner langsam und gleichmäßig ab.
- Achte auf den Landeplatz.

## **8 Boulderregeln**

### **8.1 Abspringen oder Abklettern!**

- Mach dich mit dem Niederspringen vertraut. Bouldere nur so hoch wie du gefahrlos herunterspringen kannst.
- Versuche möglichst auf geschlossenen Füßen zu landen und abzurollen.
- Nur in den In speziell ausgewiesenen Fällen ist es erlaubt auszusteigen.
- Wenn möglich abklettern, statt abspringen. Das ist schonender für Knie und Rücken und beugt Verletzungen vor.

### **8.2 Sturzraum freihalten!**

- Halte dich nicht unter Bouldernden auf, sie können jederzeit stürzen oder abspringen.
- Bouldere nicht zu eng nebeneinander oder übereinander. Kollisionen können zu Verletzungen führen.

### **8.3 Auf Kinder achten!**

- Nimm Rücksicht auf Kinder
- Kinder unter 14 Jahren benötigen im Boulderbereich eine Aufsicht.